



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis**

**Universität Paderborn / Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

**Paderborn, Nachgewiesen SS 1998 - SS 2002**

3. Spezielle Betriebswirtschaftslehre

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8675**



### 3. Spezielle Betriebswirtschaftslehre

#### Finanzwirtschaft / Bankbetriebslehre

052361	<b>Risikomanagement I</b>			
SBfb, Sifm,	V/Ü 2: Do	9-11	B 2	<b>Schiller</b>
SPfb, Wbab				

**Art der Prüfung:**

Für den Erhalt von 2 CPS ist das Bestehen einer Abschlußklausur und voraussichtlich die Übernahme einer Übungsarbeit erforderlich.

**Kommentar:**

In der Veranstaltung werden schwerpunktmäßig folgende Risiken behandelt: Zinsänderungsrisiken und Liquiditätsrisiken. Dabei sollen sowohl die theoretischen Grundlagen der Risiken und der Risikobewältigung erläutert als auch Instrumente zur Risikobewältigung vorgestellt werden.

052362	<b>Risikomanagement II</b>			
SBfb, Sifm,	V/Ü 2: Di	14-16	B 2	<b>Schiller</b>
SPfb, Wbab				

**Art der Prüfung:**

Für den Erhalt von 2 CPS ist das Bestehen einer Abschlußklausur und voraussichtlich die Übernahme einer Übungsarbeit erforderlich.

**Kommentar:**

In der Veranstaltung werden schwerpunktmäßig folgende Risiken behandelt: Bonitätsrisiken und Qualitätsrisiken. Dabei sollen theoretische Grundlagen der Risiken und das Management der Risiken mit den verfügbaren Instrumenten erörtert werden. Die Anmeldung zu der Veranstaltung erfolgt nach der ersten Veranstaltung in der zweiten Semesterwoche.

**Kommentar:**

Siehe unter Wahlpflichtfach Wirtschaftsrecht (S. 123).



052363	<b>Grundlagen des Geld- und Kapitalverkehrs</b>				
SBfb, Sifm,	V/Ü 2: Mi	9-11	B 2	<b>Schiller</b>	
SPfb, Wbab,					
Wwir					

**Art der Prüfung:**

Für den Erhalt von 2 CPS ist das Bestehen einer Abschlußklausur und voraussichtlich die Übernahme einer Übungsarbeit erforderlich.

**Kommentar:**

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die Grundlagen zum Geld-, Bank- und Börsenwesen aufgezeigt.

**Literatur:**

Büschgen, H.E.: Bankbetriebslehre, 5. Aufl., Wiesbaden 1998; Steiner, M./ Bruns, C.: Wertpapiermanagement, 6. Aufl., Stuttgart 1998; Kloten, N./ Stein, J.-H. v. (Hrsg.), Obst/ Hintner: Geld-, Bank- und Börsenwesen, 39. Aufl., Stuttgart 1993

052353	<b>Seminar zur Bankbetriebslehre</b>				
SBfb, Sifm,	S 2: Mi	11-13	C 3.212	<b>Schiller/</b>	
SPfb, Wbab				<b>Tytko</b>	

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Kenntnisse aus der Bankbetriebslehre, abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:**

Vortrag und Seminararbeit

**Kommentar:**

Es werden zu aktuellen Themen aus dem Bereich der Bankbetriebslehre und/ oder Finanzwirtschaft Seminararbeiten vergeben, die in der vorlesungsfreien Zeit zu bearbeiten sind. Im Rahmen der Seminarveranstaltung werden die Arbeiten von den Teilnehmern vorgetragen.



052307	<b>Bilanzanalyse</b>				
SBrb, Slur,	(06.04.-18.05.99)				
SBfb, Sifm,	V/Ü 2: Di	8-11	C 4.224	<b>Gräfer</b>	
SPfb, Wbab					

**Kommentar:**

Siehe unter Rechnungswesen und Besteuerung (S. 75 ff.).

052358	<b>Bankbilanzierung</b>				
SBrb, Slur,	V 2: Di	9-11	C 4.234	<b>Werner</b>	
SBfb, Sifm,					
SPfb, Wbab,					
Wwir					

**Kommentar:**

Siehe unter Rechnungswesen und Besteuerung (S. 75 ff.).

054178	<b>Bankrecht</b>				
SBfb, Sifm,	V 2: Do	11-13	C 4.224	<b>Krimphove</b>	
SPfb, Wabr,					
Wbab, Wstr,					
Wwir					

**Kommentar:**

Siehe unter Wahlpflichtfach Wirtschaftsrecht (S. 123).

054179	<b>Aktuelle Fragen des Bankrechts</b>				
SBfb, Sifm,	S 2: Nach Ankündigung			<b>Krimphove</b>	
SPfb, Wabr,					
Wbab, Wstr,					
Wwir					

**Kommentar:**

Siehe unter Wahlpflichtfach Wirtschaftsrecht (S. 123).



## Internationales Management

### 052340 Internationales Rechnungswesen

SBim, SBrb, V 2: Mi 9-11 C 5.216

Werner

Slim, Slur,

SPur, Wim

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundkenntnisse in Bilanzierung

#### **Kommentar:**

Darstellung der Harmonisierungsbestrebung in der Rechnungslegung. Besondere Probleme von international operierenden Unternehmen auf dem Gebiet der Rechnungslegung.

#### **Literatur:**

Gräfer/Demming: Internationale Rechnungslegung

### 052433 Internationales Konzerncontrolling

SBim, Slim, V 2: Do 11-13 C 3.222

Fischer

Wim

**Art der Prüfung:** 1-stündige Klausur

#### **Kommentar:**

Behandelte Themen:

- Aufgaben des Konzerncontrolling
- Operative und strategische Abläufe im Konzerncontrolling
- Instrumente des Konzerncontrolling
- Organisation des Konzerncontrolling

#### **Literatur:**

Semesterapparat.

Fischer, J. / Macharzina, K. / Polhle, K.: Konzerncontrolling - Stichworte in Vahlens großes Controlling-Lexikon, München, 1992

Horvath, P.: Controlling, München (aktuelle Auflage)



052464	<b>Computer-based Information Management:</b>
SBim, SIm,	<b>Current Topics</b>
Wim	V 2: Di 18-20 H 1 <b>Nastansky</b>

**Art der Prüfung:**

Hausarbeit

**Kommentar:**

Die Veranstaltung gibt einen Einblick in neue Technologien und Konzepte der Wirtschaftsinformatik und untersucht insbesondere ihre Einsetzbarkeit in international tätigen Unternehmen. Verschiedene computergestützte Hilfsmittel werden im täglichen klassischen Informationsmanagement positioniert. Untersucht werden aktuelle Probleme des Informationsmanagements und ihre Lösung durch moderne Technologien. Aktuelle Themen wie z.B. Workflow Management, Projektmanagement, Hypermedia Informationsplattformen, Business Graphics und Informationsretrievalplattformen wie Compuserve, Internet und World Wide Web werden insbesondere im internationalen Kontext diskutiert und in ihrem Nutzen mit den Teilnehmern bewertet.

Die Veranstaltung kann im Sinne eines 'Studium Generale' von Interessenten aller Fachbereiche besucht werden.

**Literatur:**

Semesterapparat: In Form von mitlaufend aktualisierten elektronisch verfügbaren Informationen (im Netz des FB 5) und eines papierbasierten Semesterapparates, der im Sekretariat Wirtschaftsinformatik 2 (E 5.323) erhältlich ist. Die Veranstaltungsreihe beschäftigt sich mit jeweils aktuellen Themen der Wirtschaftsinformatik. Diese Themen können von Semester zu Semester wechseln, wobei erfahrungsgemäß ein Großteil der Themen jedoch nur geringfügigen Weiterentwicklungen unterworfen ist. Somit kann zur einführenden Vorbereitung der Veranstaltung der Semesterapparat des Vorjahres herangezogen werden.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.



052805	<b>Internationales Personalmanagement / International Human Resource Management</b>
SBim, SBpe, Slim, Slpm, Wim	V 2: Mi 9-11 H 2 Festing

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundkenntnisse in "Personalwirtschaft" und "Internationalem Management" wären erwünscht.

**Kommentar:**

Die Veranstaltung ist in zwei Teile untergliedert. Der erste Teil umfaßt die Rahmenbedingungen des internationalen Personalmanagements (kultureller und organisationaler Kontext) sowie Aspekte des strategischen internationalen Personalmanagements. Anschließend wird auf internationale Personalauswahl, Leistungsbewertung, Personalentwicklung und Entlohnungspolitik eingegangen.

**Literatur:**

Semesterapparat Nr. 19;  
Dowling, P. (u.a.): Internationales Personalmanagement, 1995, Stuttgart

- Instrumente des Konzerncontrolling
- Organisation des Konzerncontrolling

**Literatur:**

Semesterapparat

Fischer, J. / Macharzina, K. / Polhle, K.: Konzerncontrolling - Stichworte in Vahlens großes Controlling-Lexikon, München, 1992

Horvath, P.: Controlling, München (aktuelle Auflage)



052841 **Internationales Marketing**

SBim, SBmk, V/Ü 2: Mo 16-18 B 1

**Rosenthal**

Slim, SImm,

SPam, Wim

**Kommentar:**

Angesichts weltweit vernetzter Informationssysteme und Kommunikationsstrukturen und begrenzter Fähigkeit regionaler Märkte, permanent exponentiell steigende Forschungs- und Entwicklungskosten zu refinanzieren, ist Technologie- und Business-to-Business-Marketing immer international zu denken. Die Besonderheiten, die bei der Erschließung und Bearbeitung globaler und internationaler Märkte strategische Relevanz erhalten und die vor allem auch in kulturell begründeten Unterschieden kommunikativen Handelns zu verorten sind, heraus zuarbeiten, ist das Ziel dieser Veranstaltung.

Das Veranstaltungsziel soll durch Vorträge sowie die Lektüre und wissenschaftliche Diskussion ausgewählter Texte erreicht werden.

**Literatur:**

Backhaus, K.: "Internationales Marketing", Stuttgart 1996

Cateoca, P. R.: "International Marketing", London 1996

Ford, D.: "Understanding Business Markets", London 1990

Meffert, H.: "Internationales Marketing-Management", Stuttgart 1994

Meissner, H. G.: "Strategisches internationales Marketing", Berlin 1987

Sydow, J.: "Strategische Netzwerke - Evolution und Organisation" Wiesbaden 1992

Picot/Reichwald: "Auflösung der Unternehmung? Vom Einfluß der Informations- und Kommunikationstechnik auf Organisationsstrukturen und Kooperationsformen", in: zfb, 64. Jg. 1994, H. 5, S. 547 - 570

Müller, S./Kornmeier, M.: "Internationales Marketing - Eine interkulturelle Perspektive", Dresden 1994

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

017140 **Understanding British Business Culture**

SBim, SBmk, S 2: Di 11-13 H 7.304

Wim

*Kommentar: Keine Angaben.*





053212 **Theory of Multinational Enterprise**

SBim, Slim,

V 2: Fr 11-13

B 2

**Gilroy**

Wim

**Art der Prüfung:**

wird noch festgelegt

**Kommentar:**

Seit den siebziger Jahren hat es bei den außenwirtschaftlichen Rahmenbedingungen entscheidende Veränderungen gegeben. Die Entwicklung neuer Technologien hat ganz neue Dimensionen angenommen. Multinationale Unternehmungen sind mit zunehmenden Unsicherheitsfaktoren konfrontiert bei ihren Bemühungen, ihren Platz an der Technologiefrent zu halten. Diese Aspekte haben die Bedingungen der internationalen Arbeitsteilung maßgeblich beeinflusst und verändert. Multinationale Unternehmungen spielen mit ihren hohen Direktinvestitionen in anderen Ländern in der Weltwirtschaft eine immer wichtigere Rolle. Der Umsatz der "Multis" ist höher als das Welthandelsvolumen. Die weltwirtschaftliche Interdependenz wandelt sich zunehmend von einer handels- zu einer produktionsorientierten Verflechtung. In dieser Veranstaltung wird vor dem Hintergrund des Internationalisierungsprozesses untersucht, wie globale Rahmenbedingungen zur Erleichterung des Wachstums einer integrierten internationalen Produktion erreicht werden können.

**Literatur:**

Gilroy, B. Michael (1993), Networking in Multinational Enterprises, South Carolina Press



053230	<b>Internationale Arbeitsmarktprobleme</b>			
SBim, Slim,	V/Ü 2: Do	11-13	H 6	<b>Brandes</b>
Wim, Wiwb				

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:** nach Absprache

**Kommentar:**

Behandelt werden diese Hauptthemen: Arbeitsangebot, Arbeitsnachfrage, Arbeitsmarkttauglichkeit, Internationale Integration und Arbeitsmärkte, Internationale Arbeitskräftewanderung, Internationalisierung der Märkte und Arbeitsmarktordnung.

**Literatur:**

Semesterapparat ;

Ehrenberg, R.G.: Labor Markets and Integrating National Economies Washington, D.C., 1994

Franz, W.: Arbeitsökonomik 3. Auflage, Berlin usw., 1994

Zimmermann, K.F.: Tackling the European Migration Problem, Journal of Economic Perspectives 9 , pp. 45-62, 1995

054177	<b>Europäisches Arbeitsrecht</b>			
SBim, SBpe,	V 2: Mi	9-11	C 4.234	<b>Krimphove</b>
Slim, Slpm,				
Wabr, Wim, Wiwb,				
Wstr, Wwir				

**Kommentar:** Siehe unter Hauptstudium, Wahlpflichtfach Arbeitsrecht (S. 112)

017140	<b>Understanding British Business Culture</b>			
SBim, Slim,	S 2: Di	11-13	H 7.304	<b>Biermann</b>
Wim				

**Kommentar:** Keine Angaben.



## Marketing

### 052502 Marketing-Planung

SBmk, Slmm, V 2: Di 9:30-11:00

B 1

Rosenthal

SPam

#### **Kommentar:**

Die Veranstaltung rückt den Planungsprozeß ins Zentrum des Interesses. Der Einführung in die theoretischen Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Planung folgt die Spezialisierung der Thematik anhand von Aufsätzen zu den marketingrelevanten Fragestellungen. Die Erörterung eines Sachtextes zum strategischen Management sowie die Diskussion von Praxisbeispielen thematisieren die Praxisrelevanz von Planungsinstrumenten und geben einen Einblick in das spezifisch kommunikative Verständnis von Marketingplanung.

#### **Literatur:**

- Kotler/Bliemel: "Marketing Management", Stuttgart 1992  
Aaker, D.: "Strategisches Marktmanagement", Wiesbaden 1989  
Gutenberg: "Die Unternehmung als Gegenstand betriebswirtschaftlicher Theorie", Berlin 1973  
Belz/Tomczak: "Vom Gelegenheits- zum konstruktiven Marketing", in: asw 7/91, S. 82-92.  
Wildemann, H.: "Produktionsorientiertes Controlling in neuen Strukturen", München  
Hörning, K.H.: "Vom Umgang mit den Dingen", in: Weingart, P. (Hrsg.), "Technik als sozialer Prozeß", Frankfurt 1989, S. 90 - 127  
Clausewitz: "Vom Kriege", Ullstein Taschenbuch  
Dörner: "Logik des Mißlingens-..", rororo-Taschenbuch



052504 **Entscheidungsverhalten**

SBmk, SImm, V 2: nach Ankündigung

**Bekmeier-Feuerhahn**

SPam, Wmk

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Abgeschlossenes Grundstudium

**Art der Prüfung:**

Wird bekanntgegeben

**Kommentar:**

Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen:

Aktivierung des Entscheidungsverhaltens; Steuerung des Entscheidungsverhaltens; Soziale Determinanten des Entscheidungsverhaltens; Individuelle Entscheidungen; Das Konzept der Entscheidungstypologien; Das Involvement-Konzept; Der Informations-ökonomische Ansatz; Kollektive Entscheidungen.

**Literatur:**

Backhaus: Investitionsgütermarketing, 2. Aufl. (1990) München

Kroeber-Riel/Weinberg: Konsumentenverhalten, 6. Aufl., 1996

Weinberg: Das Entscheidungsverhalten der Konsumenten 1981, Paderborn

052520 **Absatz-Kommunikation**

SBmk, SImm, V 2: Do 11-13 B 2

**Bekmeier-Feuerhahn**

SPam

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Vorlesung: Entscheidungsverhalten

**Kommentar:**

1. Kommunikationswissenschaftliche Grundlagen
2. Psychologie der Beeinflussung
3. Instrumente der Kommunikation

**Literatur:**

Kroeber-Riel: Strategie und Technik der Werbung, 2. Aufl., Stuttgart 1990

Schweiger-Schnattenecker: Werbung: Eine Einführung, 4. Aufl., Stuttgart 1995

Weinberg: Erlebnismarketing, München 1992

**052841 Internationales Marketing**

SBim, SBmk, V/Ü 2: Mo 16-18 B 1

**Rosenthal**

Slim, SImm,

SPam, Wim

**Kommentar:**

Siehe unter Internationales Management. (S. 52 ff)

**052511 Marketing-Seminar**

SBmk, SImm, S 2: Di 16-18 C 3.232

**Rosenthal/ Mahr**

SPam

**Erforderliche Vorkenntnisse:** abgeschlossenes Grundstudium**Kommentar:**

Im Rahmen des Seminars werden ein oder mehrere Themenschwerpunkte der Bereiche Marketing, Philosophie, Industrial Marketing, Marketing-Planung, und Kommunikationsmanagement vertieft. Dazu werden Themenstellungen vergeben, die schriftlich als Hausarbeit aufzuarbeiten sind. Im Verlauf der Seminarveranstaltungen ist der Fortschritt bei der inhaltlichen Durchdringung der Themenstellungen zu präsentieren und mit den Teilnehmern zu diskutieren.

**Literatur:**

Wird jeweils bekanntgegeben.

**052517 Marketing-Seminar**

SBmk, SImm, S 2: nach Ankündigung

**Bekmeier-Feuerhahn**

SPam

**Erforderliche Vorkenntnisse:**abgeschlossenes Grundstudium, Vorlesung:  
Absatztheorie**Art der Prüfung:**

Seminararbeit

**Kommentar:**

Dieser Veranstaltung liegt entweder ein Thema oder mehrere Themenschwerpunkte der Bereiche Marketing und Konsumentenverhalten zugrunde (bspw. Werteforschung, Marketing und Ökologie). Hierzu werden Themenstellungen vorgegeben, die von den Studierenden im Rahmen einer Hausarbeit (Umfang 15-20 Seiten) zu bearbeiten sind. Der Inhalt der schriftlichen Ausarbeitung ist im Laufe des Semesters vorzutragen. Anschließend wird über das Thema in der Veranstaltung diskutiert. Das Ziel der Veranstaltung liegt darin, die wissenschaftliche Qualifikation der Studierenden durch selbständiges Arbeiten zu fördern. Aktuelle bzw. neue Forschungsansätze sollen im Rahmen eines Seminars vertieft werden.

**Literatur:**

Vgl. Literaturangaben zu den Veranstaltungen: Absatztheorie, Entscheidungsverhalten, Marktforschung, Absatzkommunikation.

**051550 KMU-Kolloquium**

K 2: Mi 13-16 N 2.228

**Rosenthal/ Mitarbeiter****Erforderliche Vorkenntnisse:**

Teilnehmer sollten am Ende des Hauptstudiums stehen und aktiv an ihrer Diplomarbeit im Fach Marketing am Lehrstuhl Rosenthal arbeiten.

**Kommentar:**

Teilnehmer stellen die im Rahmen ihrer Diplomarbeit bearbeiteten Themen vor, präsentieren ihren aktuellen Erkenntnisstand und diskutieren ihn im Plenum.

**Literatur:** Themenspezifisch



052519	<b>Diplomandenkolloquium</b>			
	K 2: Mo 18-20	C 3.212	<b>Rosenthal</b>	

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Teilnehmer sollten am Ende des Hauptstudiums stehen und aktiv an ihrer Diplomarbeit im Fach Marketing am Lehrstuhl Rosenthal arbeiten.

**Art der Prüfung:** keine

**Kommentar:** Teilnehmer stellen die im Rahmen ihrer Diplomarbeit bearbeiteten Themen vor, präsentieren ihren aktuellen Erkenntnisstand und diskutieren ihn im Plenum.

**Literatur:**  
Themenspezifisch

052521	<b>Doktorandenkolloquium</b>			
	K 2: nach Ankündigung		<b>Rosenthal</b>	

**Kommentar:**  
Keine Angaben.

054182	<b>Rechtsfragen des Marketing im Europäischen Binnenmarkt</b>			
SBmk, SImm,	V/Ü 2: Mi 11-13	C 2	<b>Krimphove</b>	
SPam, Wabr,				
Wstr, Wwir				

**Kommentar:** Siehe unter Wahlpflichtfach Wirtschaftsrecht (S. 123 ff)



## Organisation

### 052601 Unternehmensorganisation

SBog, Slog,

V 2: Mo 9-11

B 2

**Pullig**

Wog

**Art der Prüfung:** einstündige Klausur

#### **Kommentar:**

Die Veranstaltung gibt eine Übersicht über üblicherweise an Hochschulen referierte wichtige Organisationsfragen. Relativ großen Anteil hat dabei das Thema Organisationsstrukturen (Formen, Entstehung, Handlungsrahmen).

#### **Literatur:**

Schulte-Zurhausen, M.: Organisation, München: Vahlen 1995

### 052625 Organisationstheorie

SBog, Slog,

V 2: Do 14-16

B 2

**Dietl**

Wog

#### **Kommentar:**

Die Vorlesung vermittelt grundlegende Kenntnisse der wichtigsten ökonomischen Organisationstheorien.

#### **Literatur:**

Picot, A./Dietl, H./Franck, E.: Organisation - Eine ökonomische Analyse, Stuttgart (Schäffer-Poeschel) 1997.

Dietl, H.: Institutionen und Zeit, Tübingen (Mohr), 1993.

### 052837 Interdisziplinäre Übung

SBog, Slog,

V 2: Mo 16:00-17:30

B 2

Wog

**Kommentar:** Siehe Interdisziplinäres Seminar.



**052626 Übung zur Organisationstheorie**

SBog, Slog,

Ü 2: Do 16-18

B 2

**Dietl**

Wog

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Vorlesung zur Organisationstheorie

**Art der Prüfung:**

2-stündige Klausur/ mündliche Mitarbeit/

Präsentation

**Kommentar:**

Im Rahmen dieser Übung wird das in der Vorlesung vermittelte Wissen anhand von Übungs- und Fallbeispielen vertieft.

**Literatur:**

Siehe Literatur zur Vorlesung Organisationstheorie.

**052633 Verhalten in Organisationen**

SBog, Slog,

V/Ü 2: Di 9-11

H 4

**Pullig**

Wog

**Art der Prüfung:**

Klausur

**Kommentar:**

I Drei Verhaltensrahmen

I.1 Organisationsstrukturen als Verhaltensrahmen

I.2 Gruppenstrukturen und -prozesse als Verhaltensrahmen

I.3 Persönlichkeit bzw. Individualität als Verhaltensrahmen

II Typische Verhaltensformen in Organisationen und ihre Beeinflussung

II.1 Leistungsverhalten

II.2 Führungsverhalten

II.3 Entscheidungsverhalten

II.4 Konfliktverhalten

**Literatur:**

Staehe, W.H.: Management München 1991 (oder später)



052640	<b>Doktorandenseminar Organisation</b>	Personalwirtschaft
	S 2: nach Ankündigung	Dietl

Thema nach Absprache

052835	<b>Interdisziplinäres Seminar</b>		
SBog, SBpe,	S 2: Mo 16:00-17:30	C 5.206	<b>Pullig /</b>
Slog, Slpm,			<b>Schneider</b>
Wog			

**Art der Prüfung:** Hausarbeit, Klausur und Projektbericht/-durchführung

**Kommentar:**

Organisationsform:

Aktive Mitgestaltung der Seminarorganisation und der Seminarinhalte durch Projektgruppenarbeit, Fallstudienanalysen, Praxisberichte, Referate, Expertengespräche etc.

Adressaten:

Studierende der Wirtschaftswissenschaft, insbes. Organisation und Personalwirtschaft sowie des Lehramts und der Diplompädagogik im Hauptstudium.

Leistungsnachweisbedingungen:

Pflichtliteratur und regelmäßige, aktive Mitarbeit in Projektgruppen mit konkreten organisatorischen und inhaltlichen Aufgaben wie z.B. Fallstudienanalysen, Präsentationen, Referate, Moderation von Expertengesprächen etc.

Termine: Vorbereitende Veranstaltungen sowie 3-tägige Blockveranstaltung.  
Weitere Informationen zu gegebener Zeit.

052837	<b>Interdisziplinäre Übung</b>		
SBog, SBpe,	Ü 2: Mo 16:00-17:30	C 5.206	<b>Pullig /</b>
Slog, Slpm,	S 2: nach Ankündigung		<b>Schneider</b>
Wog			

**Kommentar:**

Siehe Interdisziplinäres Seminar.



## Personalwirtschaft

### 052804 Personalwirtschaft: Methoden

SBpe, SIpm, V 2: Do 11-13 H 2  
Wper

**Festing/  
Groening**

#### **Kommentar:**

Es wird zunächst geklärt, welche personalwirtschaftlichen Methoden von Bedeutung sind. Bei den Methoden der Personalforschung wird auf den Forschungsprozeß, Möglichkeiten der Datengewinnung und -analyse sowie die Beurteilung von Forschungsergebnissen eingegangen. Die Methoden der Unterstützung personalwirtschaftlicher Entscheidungen beziehen sich im Schwerpunkt auf den Bereich Personalplanung. Zusätzlich wird auf Personalinformationssysteme und das Personalcontrolling eingegangen und es werden neue Tendenzen in der Personalarbeit erläutert.

#### **Literatur:**

Semesterapparat Nr. 36.

Friedrichs, J.: Methoden der empirischen Sozialforschung 14. oder spätere Auflage, Opladen 1990

Weber, W. et al.: Grundbegriffe der Personalwirtschaft Stuttgart 1993

Gaugler, E./ Weber, W. (Hg.): Handwörterbuch des Personalwesens, Stuttgart 1992

### 052805 Internationales Personalmanagement / International Human Resource Management

SBim, SBpe, V 2: Mi 9-11 H 2  
Slim, SIpm,  
Wim

**Festing**

#### **Kommentar:**

Siehe unter Spezielle Betriebswirtschaftslehre, Internationales Management (ab S. 52)

#### **Literatur:**

Stahle, W.H. Management (1991) München: H.W. Schmidt

Kommentar: Siehe Interdisziplinäres Seminar



052825	<b>Moderne Entgeltsysteme im Bereich der Löhne/ Gehälter und ihre Zielsetzungen</b>	SBpe, SIpm	V 2: Mo 18-20	C 3.203	<b>Kürpick</b>
--------	---	------------	---------------	---------	----------------

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Grundkenntnisse in der Allgemeinen Betriebs- und Personalwirtschaftslehre

**Kommentar:**

Ausgehend vom Aufbau und den Wirkungsweisen der klassischen Entgeltsysteme werden die Anforderungen der Unternehmen und ihrer Belegschaften an die Entgeltgestaltungen in einer sich wandelnden und global ausrichtenden Wirtschafts- und Arbeitswelt dargestellt. An Hand ausgewählter Fallbeispiele werden den heutigen Ansprüchen gerecht werdende, zielorientierte Methoden der Entgeltfindung für alle Bereiche und Ebenen des Unternehmens aufgezeigt.

052822	<b>Führung</b>	SBpe, SIpm	Ü 2: Di 9-11	C 3.203	<b>Kabst</b>
--------	----------------	------------	--------------	---------	--------------

**Kommentar:**

Keine Angaben.

052830	<b>European Human Resource Management: Discussion Group</b>		Ü 1: Mi 13-14	C 4.234	<b>Kabst</b>
--------	---	--	---------------	---------	--------------

**Kommentar:**

Keine Angaben.

052808	<b>Diplomanden- und Doktorandenseminar</b>		S 2: nach Ankündigung		<b>Weber</b>
--------	--	--	-----------------------	--	--------------

**Kommentar:**

Blockveranstaltung.



## Personalwirtschaft

### 052818 **Personalwirtschaftliches Seminar**

SBpe, SIpm, S 2: nach Ankündigung

Wper

**Weber/**

**Friedrich/**

**Kabst**

**Art der Prüfung:** Seminararbeit

#### **Kommentar:**

Das Seminar vermittelt die Fähigkeit zur Behandlung wechselnder Problemfelder mit dem personalwirtschaftlichen Theorien- und Methodeninstrumentarium. Die Teilnehmer bearbeiten im Verlauf der vorlesungsfreien Zeit ihre Seminarthemen in einer schriftlichen Arbeit. Die Ergebnisse werden im Verlauf des Semesters in eigenständig gestalteten Präsentationen vorgestellt und diskutiert. Der Schein wird für die Leistung der schriftlichen Arbeit und die mündliche Beteiligung während des Seminars erteilt. Blockveranstaltung.

#### **Literatur:**

Siehe Semesterapparat

### 052835 **Interdisziplinäres Seminar**

SBog, SBpe, S 2: Mo 16:00-17:30 C 5.206

Slog, SIpm,

Wog

**Pullig /**

**Schneider**

Kommentar s. Spezielle Betriebswirtschaftslehre Organisation (ab S. 63).

### 052837 **Interdisziplinäre Übung**

SBog, SBpe, Ü 2: Mo 16:00-17:30 C 5.206

Slog, SIpm,

Wog

**Pullig /**

**Schneider**

Kommentar s. Spezielle Betriebswirtschaftslehre Organisation (ab S. 63).



052820	<b>Ausbildung der Ausbilder (AdA)</b>		
	Blockveranstaltung:		
	16.08.-27.08.1999	C 3.203	<b>Pullig</b>
		C 3.212	
		C 3.222	
		H 7	

**Art der Prüfung:** Keine Credits innerhalb der Diplomprüfung!

**Kommentar:** In der zweiwöchigen Blockveranstaltung vermitteln sich die Teilnehmer gegenseitig die für die Ausbilder-Eignungs-Prüfung vorgeschriebenen Themen und Inhalte. Die Veranstaltung führt in Verbindung mit der anschließenden Prüfung vor der IHK oder einer universitären Prüfung im Fach Personalwirtschaft zur Ausbilder-Eignung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes.

Genauere Informationen zu gegebener Zeit andieser Stelle und über Aushänge!

052838	<b>Diplomandenkolloquium</b>		
	K 2: Fr 11:00-13:00	C 4.234	<b>Pullig/ Bunte</b>

**Art der Prüfung:** keine

**Kommentar:**

Vortrag des Konzepts der eigenen Diplomarbeit, um in der Diskussion mit anderen eventuelle Schwachstellen des eigenen Konzepts erkennen und zu beseitigen und um die eigenen Perspektiven zu erweitern.

weitere Veranstaltungen und Kommentare für Personalwirtschaft s. Wahlpflichtfach Arbeitsrecht (ab S.112)



## Produktionswirtschaft

### 052702 Produktionsfaktorwirtschaft

SBpd, SPpi,  
Wpro

V/Ü 2: Di 9-11

B 2

Rosenberg/  
Weddewer

**Art der Prüfung:** Zweistündige Klausur (4 Bonuspunkte) über den Stoff von Vorlesung und Übung

#### **Kommentar:**

Gegenstand der Veranstaltung ist die Beschaffung und Bereitstellung der für die Produktionsprozesse benötigten Inputgüter oder Produktionsfaktoren. Dabei wird zwischen Potentialfaktoren (Arbeitskräfte und Betriebsmittel) einerseits und Repetierfaktoren (Werkstoffe) andererseits differenziert. Für beide Faktorklassen wird zunächst die Bestimmung des qualitativen Leistungsvermögens behandelt. Anschließend wird auf die quantitative Beschaffung und Bereitstellung von Produktionsfaktoren eingegangen. Im Zusammenhang mit Werkstoffen wird dabei im einzelnen auf die Bestimmung der Fertigungstiefe, verschiedene Ansätze der Materialbedarfsrechnung sowie die Ermittlung wirtschaftlicher Beschaffungsmengen bei unterschiedlichen Rahmenbedingungen eingegangen. Bezüglich des Faktors Arbeitskraft werden Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung, das Lerngesetz der Produktion sowie verschiedene Entlohnungsformen behandelt. Als Entscheidungshilfe für die Beschaffung von Betriebsmitteln werden schließlich investitionstheoretische Modelle vorgestellt.

Ein Vorlesungsskript ist vormittags bei Frau Hellmich (E5.101) erhältlich.

#### **Literatur:**

Ist im Skript angegeben und findet sich im Semesterapparat Nr. 23.

Das Vorlesungsskript ist vormittags bei Frau Hellmich (E5.101) erhältlich.

### 052699 Übung zur Produktionsfaktorwirtschaft

SBpd, SPpi,  
Wpro

Ü 2: Do 14-16

B 1

Weddewer/  
Rosenberg

#### **Kommentar:**

Die im Rahmen der Vorlesung vermittelten Inhalte werden anhand von Übungsaufgaben vertieft und eingeübt. s. Vorlesung



052703	<b>Produktionscontrolling</b>				
SBpd, SPpi,	V 2:	Di	14-16	H 1	<b>Rosenberg</b>
Wpro					

**Art der Prüfung:** Einstündige Klausur und für Studenten der Studienrichtung WiPäd wahlweise auch mündliche Prüfung

**Kommentar:**

Im Mittelpunkt des Produktionscontrollings steht die Beschaffung und Bereitstellung führungsrelevanter Informationen über die betrieblichen Input-Output-Prozesse. Neben verschiedenen kostenorientierten Controllingansätzen (Plankostenrechnung, Break-Even-Analyse, Prozeßkostenrechnung und Target-Costing) werden auch Ansätze eines mengen- und zeitorientierten Controllings behandelt, wie beispielsweise das Konzept des Total Productive Maintenance oder verschiedene Strategien der Lagerhaltung.

Ein Vorlesungsskript ist vormittags bei Frau Hellmich (E5.101) erhältlich.

**Literatur:**

Ist im Skript angegeben und findet sich im Semesterapparat Nr. 50.

052714	<b>Übung zum Produktionscontrolling</b>				
SBpd, SPpi,	(10.5.-28.06.99)				
Wpro	Ü 1:	Mo	14-16	C 3.232	<b>Wendehals</b>

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vorlesung Produktionscontrolling

**Kommentar:**

Die im Rahmen der Vorlesung Produktionscontrolling vermittelten Inhalte werden anhand von Übungsaufgaben vertieft und eingeübt.

**Literatur:**

Findet sich im Semesterapparat Nr. 50.





## Produktionswirtschaft

052720	<b>Produktion und Logistik - Informationssysteme</b>
Hbwl, SBpd,	<b>zur Produktionsplanung und -steuerung</b>
Slif, SPpi,	V 4: Mo 14:00-15:30 H 4 <b>Dangelmaier</b>
SPwinf, Wand,	Di 16:00-17:30 H 4
Wpro	

**Art der Prüfung:** 2-stündige Klausur

### **Kommentar:**

Überblick und Vertiefung von Konzepten und Verfahren zur Planung und Steuerung des Ablaufes bei Unternehmen unterschiedlichen Typs (Einzel-/ Kleinserien-/ Serienfertigung) wie z.B. just-in-time, KANBAN, MRP, OPT, GRIPPS.

### **Literatur:**

Semesterapparat

052721	<b>Produktion und Logistik -</b>
Hbwl, SBpd,	<b>Systemkonzepte und Modelle</b>
Slif, SPpi,	V 2: Di 7:30-9:00 H 4 <b>Dangelmaier</b>
SPwinf, Wand,	
Wpro	

**Art der Prüfung:** 2-stündige Klausur

### **Kommentar:**

Vorgehensweise und Konzepte der Systemtheorie und -planung werden auf die Planung einer Fabrik angewandt. Alle Schritte werden anhand einer Fallstudie zur Erstellung eines Lagers vertieft.

### **Literatur:**

Semesterapparat

**052727 Neue Organisationsformen unter Nutzung der I&K-Technologie**

Hbwl, SBpd, V 2: Do 18-20 B 1 Dangelmaier / Mitarbeiter

Slif, SPpi,

SPwinf, Wand,

Wpro

**Kommentar:**

Keine Angaben.

**052715 Produktionswirtschaftliches Seminar**

SBpd, SPpi, S 2: Fr 8:00-21:30 E 5.333 Rosenberg

Wpro Blockveranstaltung

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Vorlesungen des Wahlfaches Produktionswirtschaft

**Art der Prüfung:**

Seminararbeit und Vortrag

**Kommentar:**

Das produktionswirtschaftliche Seminar findet im Juli 1999 als Blockveranstaltung statt.

Die Vorstellung und Vergabe der Seminarthemen erfolgt im Februar 1999. Die vorlesungsfreie Zeit soll zur Beschaffung der Literatur und Einarbeitung in die Themen genutzt werden, bevor in der ersten Vorlesungswoche des Sommersemesters 1999 die verbindliche Anmeldung erfolgt, auf deren Basis Bonuspunkte (bzw. Maluspunkte) vergeben werden.

Für das Wintersemester 1999/2000 werden Seminarthemen im Juli 1999 vergeben.

**Literatur:**

Auf Einstiegsliteratur zu den Themen wird jeweils bei der Themenvergabe hingewiesen.



052726	<b>Produktionstechnisches Seminar</b>	
SBpd, SPpi, Wpro	S 2: Mi 14-18	FO.530 <b>Dangelmaier</b>

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vordiplom sowie eine der folgenden Veranstaltungen: Produktion und Logistik: Methoden der Planung und Organisation (MPO), Produktion und Logistik: Informationssysteme zur Produktionsplanung und -steuerung (PPS), Informationstechnische Grundlagen von Fertigungsinformationssystemen (ITG)

**Art der Prüfung:** Seminararbeit

**Kommentar:**

Im Produktionstechnischen Seminar ist zum einen die Möglichkeit der Vertiefung eines Themas in Form einer Seminararbeit und eines Vortrages gegeben (Umfang ca. 200 Stunden).

052716	<b>Doktoranden-Seminar</b>	
	S 2: nach Ankündigung	<b>Rosenberg</b>

**Kommentar:**

Blockveranstaltung.

052116	<b>Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten</b>	
	K 2: Mi 12-14	E 5.301 <b>Rosenberg</b>

**Kommentar:**

Ausgehend von konkreten fachbezogenen Problemen der Studierenden werden Hinweise zu ihrer Lösung gegeben. Keine Prüfung.



## Rechnungswesen und Besteuerung

### 051321 Umsatz- und Substanzabhängige Steuern

SBrb, SIbs,

V 2: Mo 11-13

C 4.224

Gollers

SIur, SPbs,

Wbst

**Kommentar:** Keine Angaben.

### 051316 Rechtsformen und Besteuerung

SBrb, SIbs,

V 2: Nach Ankündigung

Gollers

SIur, SPbs,

Wbst

**Kommentar:** Keine Angaben

### 051323 DATEV-Übung

SBrb, SIbs,

Ü 4: Fr 09-12

H 5.231

Gollers

SIur, SPbs,

Wbst

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Kenntnisse über die wesentlichen Steuerarten und über die Steuerbilanz

**Art der Prüfung:** mündlich und/oder schriftliche Prüfung, 4 Credits im Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

**Kommentar:**

Von der Geschäftsbuchhaltung bis zur (Steuer-)Bilanz einschließlich Bilanzanalyse für eine Muster-GmbH mit aktuellen DATEV-Programmen.

Wegen der beschränkten Anzahl von Schutzmodulen können jeweils nur 20 Teilnehmer zugelassen werden; bei erfolgreicher Teilnahme wird ein DATEV-Zertifikat erteilt.

**Literatur:**

DATEV-Teilnehmerunterlagen

Grundlage: Gräfer/Sorgenfrei: Rechnungslegung, Herne/Berlin 1997



052305	<b>Steuerwirkungsrechnung</b>				
SBrb, SIbs,	V 2: Mo 09-11	C 4.234		<b>Gollers</b>	
SIur, SPbs,					
Wbst					

**Kommentar:** Keine Angaben

052307	<b>Bilanzanalyse</b>				
SBrb, SIur,	(06.04.-18.05.99)				
SBfb, SIfm,	V/Ü 2: Di 8-11	C 4.224		<b>Gräfer</b>	
SPfb, Wbab					

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vorlesung "Jahresabschlüsse"

**Art der Prüfung:** Klausur od. Fachgespräch je nach Teilnehmerzahl

**Kommentar:**

Workshop: Methoden und Instrumente der Bilanzanalyse anhand eines aktuellen Falles.

Blockveranstaltung

**Literatur:**

Gräfer: Bilanzanalyse, 7. Auflage, Herne/Berlin 1997.

Zusätzlich angegebene Literatur.

052314	<b>Kolloquium Externe Rechnungslegung und Buchführung</b>				
	K 2: Mi 11-13	C 3.222		<b>Gräfer</b>	

**Kommentar:**

Keine Angabe.



052330	<b>Konzernrechnungslegung</b>				
SBrb, SJur	V/Ü 2: Do	11-13	B 1		<b>Werner</b>

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vertiefende Kenntnisse in Jahresabschluß (-analyse)

**Art der Prüfung:** Seminararbeit / Hausarbeit

**Kommentar:**

Darlegung der Konzernrechnungslegung im Überblick.

Vollkonsolidierung von Eigenkapital, Schulden und anderem.

Übung anhand des Übungsteils in Gräfer/Scheld.

**Literatur:**

Gräfer/Scheld: Konzernrechnungslegung

Becker: Konzernrechnungslegung

052336	<b>Externe Rechnungslegung</b>				
SBrb, SJur	(07.04.-19.05.99)				
	V 2: Mi	9-11	C 4.224		<b>Gräfer</b>

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Jahresabschlüsse/Buchführung

**Art der Prüfung:** 2 CPS für (1) aktive Beteiligung, (2) ggf. Hausarbeit, (3) 1stündige Klausur

**Kommentar:**

Aufbauend auf die Grundstudiumsveranstaltung "Jahresabschlüsse" werden vertiefend folgende Komplexe angesprochen: GoB, Maßgeblichkeitsprinzip, Bilanzierung und Bewertung des Kapitals und des Vermögens, Systeme der GuV, Spezialthemen: Bilanzierung von Beteiligungen, Methoden der Unternehmensbewertung, Internationale Rechnungslegung, Bilanzpolitik. Es wird vorausgesetzt, daß die Textstellen vor den jeweiligen Veranstaltungen gelesen worden sind, so daß in der Veranstaltung selbst nur spezielle Probleme besprochen und anhand von Fällen bearbeitet werden.

**Literatur:**

Grundlage: Gräfer/Sorgenfrei: Rechnungslegung, Herne/Berlin 1997



052340	<b>Internationales Rechnungswesen</b>				
SBim, SBrb,	V 2: Mi	9-11	C 5.216		<b>Werner</b>
Slim, Slur,					
SPur, Wim					

**Kommentar:**

Siehe unter Spezielle Betriebswirtschaftslehre Internationales Management (S. 52).

052348	<b>Internes Rechnungswesen und Unternehmensplanung</b>				
SBrb, Slur	V 2: Mi	11-13	B 2		<b>Werner</b>

**Kommentar:**

Vertiefung der mit der Kostenrechnung verbundenen Probleme im Rahmen der Unternehmensplanung und -steuerung. Einbettung der Kostenrechnung in Controlling-Systeme. Konzepte, Instrumente und Trends in der Kostenrechnung.

**Literatur:**

Reichmann, Th.: Controlling mit Kennzahlen und Managementberichten, 4. Aufl.

052358	<b>Bankbilanzierung</b>				
SBrb, Slur,	V 2: Di	9-11	C 4.234		<b>Werner</b>
SBfb, Slfm,					
SPfb, Wbab,					
Wwir					

**Kommentar:**

keine Angaben.



052371 **Rechnungslegung und Besteuerung im Konzern**

SBrb, SIbs, V/Ü 2: Mi 18-20 C 4.224 **Hernler**

SIur, SPbs,

Wbst

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vorlesung "Externe Rechnungslegung",  
„Ertragssteuern“

**Kommentar:**

Themenübersicht

Steueroptimale Konzernstruktur

Außensteuergesetz und Konzernbesteuerung

Internationale Joint Ventures - Auflösung von Konzernstrukturen

Verlustnutzung im Konzern

Beschränkte Steuerpflicht

Konzernstruktur und Verrechnungspreise

Steuern bei M + A Transaktionen

Konzernbilanzierung

MwSt und Neue Medien §§ 3, 3a UStG.

Die Teilnahme ist nur sinnvoll und möglich, wenn entsprechende Vorkenntnisse aus den o.g. Veranstaltungen nachgewiesen werden können.

**Literatur:**

Wird in der Vorbesprechung bekanntgegeben.





052373 **Diplomanden- und Doktorandenseminar**  
S 2: Blockveranstaltung **Gräfer**

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Arbeit an der Dissertation oder Erstellung der Diplomarbeit

**Kommentar:**

In diesem Intensiv-Seminar soll an den Diplomarbeiten unter Betreuung gearbeitet werden; fertige Diplomarbeiten werden vorgestellt und diskutiert.

Unterbringung in der Jugendherberge Borkum, die über gute Arbeitsräume verfügt. Zugung vorzugsweise für Studierende, die gerade an ihrer Dissertation oder Diplomarbeit schreiben; sofern Plätze frei bleiben sind andere interessierte Studierende willkommen.

Kostenbeitrag ca. 180 DM, Termin: 10.-14.05.99

052318 **Seminar betriebswirtschaftliche Steuerlehre**  
SBrb, SIbs, S 2: Fr 16-18 H 5.231 **Gollers**  
SPbs, Wbst

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Kenntnisse über die

- Steuerarten
- Steuerbilanz
- Steuerwirkungsrechnung

**Art der Prüfung:** Seminararbeit (2 + 2 Credits).

**Kommentar:**

Das Seminar im SS beschäftigt sich mit ausgewählten Problemen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre. Das Seminar im WS ist i.d.R. der PC-gestützten Steuerwirkungsrechnung vorbehalten; das bevorzugte Softwareprogramm ist zur Zeit MS-Excel.

Zu beachten ist, daß die Themen für das jeweils kommende Semester am Ende des laufenden Semesters ausgehängt und vergeben werden. Beachten Sie also die Aushänge zum Ende des SS bzw. WS.

**Literatur:**

themenabhängig



**052372 Seminar externe Rechnungslegung: Rechnungslegung nach IAS**

SBrb, Slur

S 2: Di 8-11 C 4.224

**Gräfer**

2. Semesterhälfte

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Vorlesung: Externe Rechnungslegung

**Art der Prüfung:** 2(+2) CPS durch (1) aktive Beteiligung, (2) Anfertigung einer Hausarbeit mit Präsentation

**Kommentar:**

Themenübersicht:

Nationale und internationale Konzernrechnungslegung

Internationale Regelsetzungsgremien: IASC, FASB und die Regelsetzung in der Bundesrepublik

Das Framework und die GoB

Bilanzierung und Bewertung immaterieller Vermögensgegenstände

Bilanzierung und Bewertung von Geschäftswerten

Bewertung des Anlagevermögens

Financial Instruments

Bewertung des Umlaufvermögens

Bilanzierung des Eigenkapitals

Rückstellungen

Segmentsberichterstattung

Kapitalflußrechnung

Der Regelsetzungsprozeß im IASC

Die aktuelle Arbeit des IASC

**052420 Übung Betriebliche Kommunikationssysteme**

Die Teilnahme ist nur sinnvoll und möglich, wenn entsprechende Vorkenntnisse aus den o.g. Veranstaltungen nachgewiesen werden können.

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Vorlesung Betriebliche Kommunikationssysteme und Kommunikationsmanagement

**Art der Prüfung:**

Hausarbeit mit Abschlußpräsentation

**Kommentar:**

Vertiefung der Vorlesung: Betriebliche Kommunikationssysteme und Kommunikationsmanagement Vertiefung des Vorlesungsstoffes im Rahmen einer Fallstudie. Mögliche Themengebiete (bitte aktuelle Anhänge beachten)

**052357 Seminar zum Rechnungswesen**

SBrb, Slur

S 2: Di 11-13

C 3.203

Werner

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Vertiefende Kenntnisse der Lehrveranstaltungen der spez. BWL "Rechnungswesen und Besteuerung"

**Art der Prüfung:**

Seminararbeit

**Kommentar:**

Ausgewählte Themen zu Fragen der Rechnungslegung, Kostenrechnung und des Controllings. Darlegung und Diskussion der Themen anhand eines Referates durch die Teilnehmer.

**Literatur:**

Semesterapparat.

052318

Seminar betriebswirtschaftliche Steuerlehre

SBrb, Slur

S 2: Fr 16-18

H 5.231

Slur, Wbr

**Erforderliche Vorkenntnisse:** Kenntnisse über die

- Steuerarten
- Steuerbilanz

**Art der Prüfung:**

Seminararbeit (2 + 2 Credits)

Die Teilnahme ist nur sinnvoll und möglich, wenn entsprechende Vorkenntnisse aus dem Bereich der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre vorliegen. Das Seminar im SS ist i.d.R. der PC-gestützten Steuerwirkungsrechnung vorbehalten; das bevorzugte Softwareprogramm ist zur Zeit MS-Excel.

Zu beachten ist, daß die Themen für das jeweils kommende Semester am Ende des laufenden Semesters ausgehängt und vorgegeben werden. Beachten Sie also die Anhänge zum Ende des SS bzw. WS.

**Literatur:**

themengebunden